

### Occlusion und Diascan spray

#### **Anwendungsbereich:**

Für extraorale Anwendung!

#### **Occlusion spray:**

zum Sichtbarmachen von Frühkontakten und für Passungsarbeiten bei Kronen und Brücken

#### **Diascan spray:**

für Passungsarbeiten bei Teleskop- und Geschiebearbeiten sowie Deflektierung glänzender Flächen als Vorbereitung eines Scanvorganges

#### **Anwendungsweise:**

Vor Gebrauch gut schütteln. Sprühabstand ca. 3-10 cm. Sanfte, intermittierende kurze Sprühstöße bei gleichzeitiger Drehung des zu besprühenden Objekts. Kein deckender Auftrag erforderlich. Lässt sich leicht wieder mittels Pinsel, Wasserdampf bzw. unter fließendem Wasser entfernen. Es ist keine Verfärbung des Gipses zu befürchten.

#### **Qualität:**

Ultrafeiner Sprühnebel. Entgegen üblicher Okklusionssprays sind Diaswiss Occlusion spray und Diascan spray nicht wasserlöslich. Somit besteht keine Verfärbungsgefahr der Gipsmodelle durch aufgesaugtes gefärbtes Wasser.

#### **Risiken:**

Vermeiden Sie das Einatmen von Sprühnebel.

#### **Lagerung:**

- Dose steht unter Druck.
- Nicht direkter Sonnenstrahlung aussetzen, Explosionsgefahr
- Vor Erwärmung über 50°C schützen.

#### **Entsorgung:**

Mit dem allgemeinen Laborabfall (Blechdosen)

#### **Hersteller:**

DIASWISS S.A. \* Rte de St Cergue 293 \* CH-1260 Nyon \* Tel: +41 22 301 56 00

---

Rev. 11/14